Zum Reden nach Deutschland

„Es gibt keine seriösen Statistiken, die beweisen, daß die Schiiten die Mehrheit sind“, sagt der sunnite Stammesführer Jaber Khalef Awad. Die Schiiten im Süden, der unter Saddam Hussein vernachlässigst wurde, wollen einen größeren Anteil an den Öleinnahmen, dessen Quellen sich zu einem großen Teil in ihrer Heimat befinden. „Für Amara und Kirkuk sollte es eine Quote geben“, verlangt der Abgeordnete Sami Shabak, der für das kurdische Bündnis im Verfassungsausschuß sitzt. Amara liegt im schiitischen Süden, die Ölstadt Kirkuk im kurdischen Norden.

